

Verlagsgebäude: Verlag, Schriftleitung, Hauptredaktion und Druckerei: Halle (Saale), Große Straße 11, 1. u. 2. Stockwerke, Tel. 2791. ...

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen ...

Bezug u. Anzeigen: Bei sämtlichen Zeitungen (außer Bonn und Köln) ...

Nummer 258

Donnerstag, den 4. November 1937

49. Jahrgang

# Die Brüsseler Gespräche

## Die Neunmächte-Konferenz und ihre weltpolitischen Hintergründe

Eigene Drahtung unseres Korrespondenten

ck. Paris, 4. November.

Zum Mahlen der Brüsseler Konferenz hatten gestern Mittag der englische Außenminister Eden und sein französischer Kollege Delbos eine eingehende Aussprache miteinander. Dabei soll hauptsächlich die spanische Politik besprochen worden sein. Eden habe mitgeteilt, daß England nicht nur seine diplomatische Vertretung bei General Franco in Salamanca organisieren wolle, sondern daß es sich auch mit dem Obersten trage, General Franco als die legale Regierung in Spanien anzuerkennen. Eden wolle es allerdings noch nicht, fügen bezeichnenderweise die "Paris Post" hinzu, aber die Durchführung der Kriegserklärung könne doch ins Auge gefaßt werden.

zu neuen Angriffen auf den Frankismus würde. Frankreich ist nun einmal doppelt an die Londoner Regierung gekettet, einmal in den außenpolitischen Beziehungen und dann auch hinsichtlich der Wirtschaftspolitik. Wenn es also nicht zur Krise kommen sollte, dann muß es zumindest mit starken Auseinandersetzungen in der Regierung selbst rechnen. Ganz besonders wird der französische Außenminister Delbos seine Wurzeln vor seinen roten Parteigenossen erhalten, wobei auch das in der letzten Zeit schon immer wieder gehört wurde, daß er sich keine Politik und damit Frankreich in der ganzen Welt "fährlich gemacht" habe, wieder aufstanden wird.

Ueber die gestrige Sitzung der Brüsseler Konferenz berichtet die Pariser Presse sehr ausführlich, aber die Kommentare sind noch spärlich. Der "Temps" unterstreicht lediglich abermals ausdrücklich, daß die Konferenz nicht den Zweck habe, Schuldurteile zu fällen und Sanctionen zu beschließen, sondern lediglich mittelbar zu wirken. Die "Information" erklärt schon in recht deutlichen Zusammenfassungen: "Man wird mit Vermittlungsversuchen anfangen, mit leidenschaftlichen Überredungs Bemühungen fortfahren und schließlich bei Drohungen und Einschüchterungen enden. Wenn es nur dann dabei bleibt!"

# Fernost-Konferenz ohne Japan

## Gedämpfter Auftakt der Brüsseler Konferenz

Abn. Brüssel, 4. November.

Im Verlauf der ersten Sitzung der Neunmächte-Konferenz erklärte der amerikanische Vertreter Norman Davis das Ziel dieser Konferenz, nach dem alle Regierungen streben müßten. Es liege nicht nur im Interesse Chinas und Japans, daß die Fernost-Konferenz rasch beendet werde. Die Regierungen der Vereinigten Staaten sei bereit, sich an den gemeinsamen Anstrengungen zu beteiligen, um die Mittel zur Durchführung einer friedlichen Lösung zu finden. Der englische Außenminister Eden erklärte, daß er seinen Zweck einer fernöstlichen Konferenz nicht aufmische. Für die verarmten Mächte handele es sich um moralische und vertragliche Verpflichtungen. Keine dieser Mächte ließe sich antizipieren. Sehr zu bedauern sei die Abwesenheit einer der führenden Parteien. Diese Abwesenheit würde die Friedensbestrebungen beeinträchtigen, aber man dürfe deshalb in den Anstrengungen nicht nachlassen. Der französische Außenminister Delbos schloß sich den Ausführungen von Norman Davis und Eden an.

der chinesische Delegierte Dr. Wellington-Ko. Er gab an, daß in China eine antijapanische Stimmung bestehe, beklagt aber, daß die chinesische Regierung unter dem Einfluß kommunistischer Elemente leide. China müßte den Frieden solange der Konflikt aber dauernd in China entzündet, den Widerstand fortzusetzen. Nicht ein Friede um jeden Preis werde China bereitgestellt werden. Nur die Annahme eines Friedens, der auf den Grundlagen des Antijapan-Bündnisses beruht, werde China einen Beitrag leisten für die Sache des Rechtes und der Ordnung in den internationalen Beziehungen.

Die Konferenz tritt am Donnerstag 14 Uhr zu einer nichtöffentlichen Sitzung zusammen. Ueber das weitere Verfahren haben in den Nachmittagsstunden Besprechungen des französischen und amerikanischen Vertreters mit dem englischen Außenminister stattgefunden. Sie sollen heute in einer gemeinsamen Besprechung zwischen Eden, Delbos und Norman Davis fortgesetzt werden.

## Wenig Hoffnung in London

Drahtung unseres Korrespondenten

str. London, 4. November.

Die Verhandlungen auf der Brüsseler Konferenz sind in London wenig optimistisch. Die Aussichten einer erneuten Einladung an Japan werden als nicht günstig beurteilt. Ohne Teilnahme Japans aber ließe sich der englische Vorstoß, nämlich Japan und China an den Verhandlungen zu beteiligen, nicht erreichen. Die Schwierigkeiten häufen sich auf. Die Franzosen sollen gefordert haben, daß sie an einem etwaigen Vermittlungsversuch für den bisherigen England und die Vereinigten Staaten vorzuziehen waren. Letztendlich werden, da sie bedeutende Interessen im Fernen Osten hätten. Zustimmung soll erklärt haben, attio in den Konflikt eingreifen zu wollen, falls jene Interessen in der Monopole bedroht würden. Bisher hat sich am Ende herausgestellt, daß die eigentliche Bedeutung der Konferenz in den Verhandlungen der englisch-amerikanischen und teilweise mit Hinsicht auf die fernöstlichen Beziehungen zwischen Spanien und in den englisch-amerikanischen Sonderbeziehungen über eine engere Gestaltung ihrer wirtschaftlichen und politischen Beziehungen.

Der Vertreter Italiens, Graf Albonetti Marzocotti, erklärte, den gegenwärtigen Stand der Dinge in Ostasien besage Italien mehr als sonst jemand. Italien besage diesen erbitterten Kampf zwischen zwei sich bekämpfenden Völkern, die beide große Verdienste um die Kultur der Welt haben. Der Meinungsstausch werde aber den Konflikt nicht aufhalten, wenn man nicht das Hauptziel erreichte, nämlich die beiden Parteien zu dem Frieden, der dem Wohl der Welt dienlich ist, zu überreden. Man müsse unter inneren und äußeren Umständen unterscheiden. Die schicksalhafte Regierung mache alle Vorkehrungen hinsichtlich der Ergebnisse einer Konferenz, die nur zu platonischen Entschuldigungen führen könnte und damit einen Beweis der Unmöglichkeit einer friedlichen Lösung mit sich bringe. Das einzige Mögliche, was man ins Auge fassen könne, sei die beiden Parteien einzuladen, untereinander Fühlung zu nehmen. Dann hätte die Konferenz nichts mehr zu tun.

Die Räumlichsetzung begann mit einer Rede von Davis, die eine Sammlung bereits abgebrochener Vorträge darstellte und demgemäß keinerlei neue Gesichtspunkte enthielt. Anschließend sprach

# Handelsvertrag als Schrittmacher

## Vor dem Beginn englisch-amerikanischer Wirtschaftsverhandlungen

Eigene Drahtung unseres Korrespondenten

str. London, 4. November.

Man nimmt hier an, daß Präsident Roosevelt noch in diesem Monat eine öffentliche Erklärung über den bevorstehenden Abschluß eines englisch-amerikanischen Handelsvertrages abgeben wird. Die offiziellen Verhandlungen würden dem amerikanischen Außenminister entsprechend sechs Wochen später, also Anfang nächsten Jahres, beginnen. England fordert hinsichtlich der Veränderungen für britische Zölle eine Abänderung des amerikanischen Systems der finanziellen Unterbringung der Handelsabfahrrate und endgültige Zolltarifabänderung. Amerika fordert eine Erleichterung für Land- und Viehwirtschaftliche Erzeugnisse, Zollentlastung für Kraftwagen und gegenläufige Zollerleichterung für Fertigwaren. Eine große Schwierigkeit, die aus der Verhandlungslage hervorgeht, ist die amerikanische Handelspolitik, die sich darin zeigt, daß die "Daily Telegraph" schreibt, jedes englische Dominion konkurriert für einen amerikanischen Zolltarifbereich. Die Dominien sollen jedoch im Grundgesetz bereits dem Vertrag zugestimmt haben. Amerika wird dafür aus politischen Gründen keine Forderung stellen, die das Vorzugsystem im britischen Weltreich antasten

und Schwierigkeiten für England zur Folge haben könnten. Der Vertrag wird hier noch wie vorhin als ein Schritt in der Richtung der wirtschaftlichen Auswirkungen werden nicht allzu groß sein, da England als Abnehmer mit Kanada, das jetzt der beste Abnehmer der Vereinigten Staaten ist, auf einer Stufe steht. In den Vereinigten Staaten scheint man in dem Vertrag ebenfalls eine Art Probeball dafür sehen zu wollen, ob die "Geistlichkeit der Ideale" aus den wirtschaftlichen Beziehungen der Welt allgemein abzuhängen. Die anfängliche amerikanische Zustimmung an der Lösung internationaler Probleme wird sich in erster Linie auf wirtschaftlichen Gebiet vollziehen. Durch wirtschaftliche Mittel hofft man, politische Schwierigkeiten für den Weltfrieden zu erledigen.

Die amerikanischen Wirtschaftspläne werden im Hinblick auf die Auswirkungen des Unterhandlungsvertrages selbst sogar in Zusammenhang mit dem Fernost-Konflikt gebracht.

# 20 Jahre Weltzerstörung

Von Alfred Rosenberg

Die nat. bringt zum 20. Jahrestage der bolschewistischen Revolution (7. November) eine Reihe von Überlegungen von dem Ministerialrat Dr. Alfred Rosenberg über die Weltzerstörung und das geordnete Leben der Völker. ...

Der Bolschewismus "feiert" in diesen Tagen den 20. Jahrestag, da er durch den Einbruch verarmelter Massen, gestützt von einer lächerlich überzogenen Beschützergarde, über Rußland hinweg, 20 Jahre hindurch Fortdauer und deselben Regimes eine genügend große Spanne Zeit, um inneren Wert und äußeres Gehoben miteinander vergleichen zu können. Etwas hat die bolschewistische Diktatur geleistet, was in unseren Tagen als Warnung für alle jene Gemüter angesehen werden muß, die aus der Zukunft, daß der überwiegende Teil eines Volkes meist friedlich gestimmt sei, die Selbstorganisation seien, daß der Bolschewismus seine Gefahr bedeute. Der Bolschewismus hat bewiesen, daß, wenn es einer entschlossenen Gruppe gelingt, sich in den Besitz der industriellen Hauptzentren eines Landes zu setzen und wenn sie die militärischen Mittel der Menschheit anwenden, auch der härteste Protest von vielen Millionen inmitten von Bomben und Bombenregeneren in sich zusammenbrechen muß. Die Entschuldigungsliste dieser 20 Jahre kann man wohl wie folgt aufzählen:

Zuerst der gelungene Sieg über eine apassisch gewordene Hundert-Millionen-Masse; nach Aufhebung aller Triebe die Niederwerfung der alten Reaktion, zugleich die Vernichtung derer patriotischer Kräfte im Ausland. Dann eine gewisse Ruhe, welche aus unzufriedenen Kreisen Europas als eine "Renaissance" gerieten wurde, schließlich die Kollektivierung Rußlands. Und als mit Hilfe der Technik und Wirtschaft der fernen Welt doch eine Anzahl großer Industriezentren entstanden waren, die verstärkte Fortleitung der Fortschrittsarbeit haben in der ganzen Welt, um zwar nicht durch die Folgen der Propaganda, sondern ebenfalls mit der Wirtschaftsmacht Revolutionstruppen, wie das spanische Beispiel nur zu deutlich gezeigt hat und wie einseitige Bemühungen etwa in Frankreich und Brasilien es ebenfalls für jeden Amerikafreund sichtbar aufweisen. Hand in Hand mit dieser zehrenden Arbeit folgte eine Zerwerdung nach der anderen, um die sich doch steigenden Energien des russischen und der übrigen angedachten Völker häufig zu unterdrücken. Auch wußte irgendwo ein aus den Armengegenden eines Ostasien sich ergebender Wille, so wird er schon vom Moskauer Diktator blutig gezeichnet und darüber hinaus werden Schriftsteller, welche irgendwie die Ungleichmässigkeiten des bestimmten Volkstums beklagten, verhaftet, eingekerkert und erschossen, weil sie nicht die unternünftliche bolschewistische Ideologie etwa auf Rußland selbst, auf die Ukraine, den Kaukasus oder die Völkerschaften Sibiriens übertragen. Aus diesen Taten geht ergibt sich, daß trotz mancher aufstrebender Verluste, den Kurs der bolschewistischen Revolution in eine andere Bahn zu lenken, die von der bolschewistischen Diktatur bisher geleistet sind.

Damit bleibt der Bolschewismus, gestützt auf die immerhin großen Massen eines Völkertums, auch auf die Schwerearbeit von Hunderten von Millionen eine all zu bedrohende Weltgefahr. Gold und Waffen wirken in allen Weltkriegen, die Zerstörung gilt nicht einer augenblicklichen politischen Form, sondern aus einem internationalen Maß der Zerstörung aller jener kulturellen und weltanschaulichen Grundlagen, die nun einmal das Leben Europas auszeichnen und nicht nur Europas Schicksal fruchtbar sind, sondern hauptsächlich aus alle anderen kulturtragenden Völker und Nationen dieses Erdballs.

Comit ist der Bolschewismus für uns das furchtbare Symbol des Zerfalls einer ganzen alten Welt und wird für uns und alle übrigen Völker der Welt sein. Wenn wir nicht die Widerstandskräfte noch lebendig sind, um diesen drohenden Niedergang durch schicksalhafte Tat und einen neuen Willen zum Aufbau der Gründung einer auf alten Traditionen gegründeten Staatsorganisation zu wenden mit Mitleid, die das 20. Jahrhundert aus in die Hand gegeben hat. Eine neue Welt hat neue Fragen an uns gestellt. Wir müssen das, was überlebt ist, entschlossen abschütteln und jene Formen schmieden, die lebensfähig genug sind, die Weltzerstörung des Bolschewismus nicht nur politisch abzuwehren, sondern innerlich im Sinne einer großen Zukunft zu überwinden.

## Rudolf Heß in Tripolis

Abn. Tripolis, 4. November.

Rudolf Heß ist mit der Abordnung der NSDAP am Mittwoch um 17 Uhr mit dem von Marschal Balbo geleiteten Flugzeug in Tripolis eingetroffen. Der Flug von Genua nach Tripolis dauerte zwei Stunden. Heß wird im Laufe des Besuchs der Maschine an der afrikanischen Küste unmittelbar bei Tripolis als Marschal Balbo seinen Namen durch einen längeren Aufenthalt über die Stadt und ihre Umgebung einen ersten Eindruck von der Hauptstadt der Kolonie.

Als die Maschinen im Hafen ankamen, spielten die Kapellen der aufmarschierenden Formationen die



Sehn Jahre Deutscher Völk. Anstaltsbericht

Das Sehn Jahre vergangen, seit eine Reihe von Jahren...

Der Präsident des Deutschen Akademischen Aus-

Der Präsident des Deutschen Akademischen Aus-

Der Präsident des Deutschen Akademischen Aus-

Der Präsident des Deutschen Akademischen Aus-

Der Präsident des Deutschen Akademischen Aus-

Der Präsident des Deutschen Akademischen Aus-

Der Präsident des Deutschen Akademischen Aus-

Der Präsident des Deutschen Akademischen Aus-

Der Präsident des Deutschen Akademischen Aus-

Der Präsident des Deutschen Akademischen Aus-

Der Präsident des Deutschen Akademischen Aus-

Neues aus aller Welt

Drei Hinrichtungen wegen Landes- und Hochverrats

Die Justizbehörde beim Volksgerichtshof teilt mit:

Der vom Volksgerichtshof wegen Landesverrats...

Der vom Volksgerichtshof wegen Landesverrats...

Der vom Volksgerichtshof wegen Landesverrats...

Der vom Volksgerichtshof wegen Landesverrats...

Der vom Volksgerichtshof wegen Landesverrats...

Der vom Volksgerichtshof wegen Landesverrats...

Der vom Volksgerichtshof wegen Landesverrats...

Der vom Volksgerichtshof wegen Landesverrats...

Der vom Volksgerichtshof wegen Landesverrats...

Der vom Volksgerichtshof wegen Landesverrats...

Der vom Volksgerichtshof wegen Landesverrats...

landung im Rebel gegen einen Stiel und wurde...

U.S.A. Marinefliegerangelegenheiten

Ein großes amerikanisches Marinefliegerange-

Ein großes amerikanisches Marinefliegerange-

Ein großes amerikanisches Marinefliegerange-

Ein großes amerikanisches Marinefliegerange-

Ein großes amerikanisches Marinefliegerange-

Ein großes amerikanisches Marinefliegerange-

Ein großes amerikanisches Marinefliegerange-

Ein großes amerikanisches Marinefliegerange-

Ein großes amerikanisches Marinefliegerange-

Ein großes amerikanisches Marinefliegerange-

Ein großes amerikanisches Marinefliegerange-

Ein großes amerikanisches Marinefliegerange-

Artist kann nicht auftreten

Um einen gemeinen Diebstahl ist ein bekannter...

Um einen gemeinen Diebstahl ist ein bekannter...

Um einen gemeinen Diebstahl ist ein bekannter...

Um einen gemeinen Diebstahl ist ein bekannter...

Um einen gemeinen Diebstahl ist ein bekannter...

Um einen gemeinen Diebstahl ist ein bekannter...

Um einen gemeinen Diebstahl ist ein bekannter...

Um einen gemeinen Diebstahl ist ein bekannter...

Um einen gemeinen Diebstahl ist ein bekannter...

Um einen gemeinen Diebstahl ist ein bekannter...

Um einen gemeinen Diebstahl ist ein bekannter...

Um einen gemeinen Diebstahl ist ein bekannter...



ZUR 2. REICHSTRASSENSAMMLUNG

als feste Gießblätter aufzutreten und vor Ort zu...

Der stärkste Mann der Welt i. o.

Siehe entseffte Ahnenmut - Der Held auf dem Nummelap

Der Nummelap aus Grönland, oder man...

Der Nummelap aus Grönland, oder man...

Der Nummelap aus Grönland, oder man...

Der Nummelap aus Grönland, oder man...

Der Nummelap aus Grönland, oder man...

Der Nummelap aus Grönland, oder man...

Der Nummelap aus Grönland, oder man...

Der Nummelap aus Grönland, oder man...

Der Nummelap aus Grönland, oder man...

Tobesurteil gegen Gattentöchter vollstreckt

Am Mittwoch ist der am 7. Juli 1908 geborene...

Am Mittwoch ist der am 7. Juli 1908 geborene...

Am Mittwoch ist der am 7. Juli 1908 geborene...

Am Mittwoch ist der am 7. Juli 1908 geborene...

Am Mittwoch ist der am 7. Juli 1908 geborene...

Am Mittwoch ist der am 7. Juli 1908 geborene...

Am Mittwoch ist der am 7. Juli 1908 geborene...

Am Mittwoch ist der am 7. Juli 1908 geborene...

Am Mittwoch ist der am 7. Juli 1908 geborene...

Am Mittwoch ist der am 7. Juli 1908 geborene...

Zwei Personen niedergeschossen

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Sagd auf Autodieb in Paris

Zwei Personen niedergeschossen

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Am Mittwochabend kam es mitten in Paris zu...

Blutige Eiferjuchstragödie

Vom Liebhaber seiner Frau erschossen

In Meebach bei Braunschweig ereignete sich...

In Meebach bei Braunschweig ereignete sich...

In Meebach bei Braunschweig ereignete sich...

In Meebach bei Braunschweig ereignete sich...

In Meebach bei Braunschweig ereignete sich...

In Meebach bei Braunschweig ereignete sich...

In Meebach bei Braunschweig ereignete sich...

In Meebach bei Braunschweig ereignete sich...

Neuigkeiten von der Luftfahrt

"Nordwind" wieder in New York

In der Nacht zum Mittwoch um 24 Uhr mochte...

In der Nacht zum Mittwoch um 24 Uhr mochte...

In der Nacht zum Mittwoch um 24 Uhr mochte...

In der Nacht zum Mittwoch um 24 Uhr mochte...

In der Nacht zum Mittwoch um 24 Uhr mochte...

In der Nacht zum Mittwoch um 24 Uhr mochte...

In der Nacht zum Mittwoch um 24 Uhr mochte...

In der Nacht zum Mittwoch um 24 Uhr mochte...

In der Nacht zum Mittwoch um 24 Uhr mochte...

Ein verbohrtter Glücksritter

Die fixe Idee, durch den Sohn seiner Vermieterin...

Die fixe Idee, durch den Sohn seiner Vermieterin...

Die fixe Idee, durch den Sohn seiner Vermieterin...

Die fixe Idee, durch den Sohn seiner Vermieterin...

Die fixe Idee, durch den Sohn seiner Vermieterin...

Die fixe Idee, durch den Sohn seiner Vermieterin...

Die fixe Idee, durch den Sohn seiner Vermieterin...

Die fixe Idee, durch den Sohn seiner Vermieterin...

Die fixe Idee, durch den Sohn seiner Vermieterin...

Die fixe Idee, durch den Sohn seiner Vermieterin...

Ein Dichter der 21.

Gelmut Danken las aus eigenen Werken

Im Rahmen der Veranstaltungsbücherei...

Im Rahmen der Veranstaltungsbücherei...

Im Rahmen der Veranstaltungsbücherei...

Im Rahmen der Veranstaltungsbücherei...

Bei Schlaflosigkeit Solarium

Das wirrlige, unruhige, wachende, das nicht...

Das wirrlige, unruhige, wachende, das nicht...

Das wirrlige, unruhige, wachende, das nicht...

Das wirrlige, unruhige, wachende, das nicht...

Das wirrlige, unruhige, wachende, das nicht...

Zur Woche des deutschen Buches

Das deutsche Literatur unterer Zeit steht...

Das deutsche Literatur unterer Zeit steht...

Das deutsche Literatur unterer Zeit steht...

Das deutsche Literatur unterer Zeit steht...

Das deutsche Literatur unterer Zeit steht...



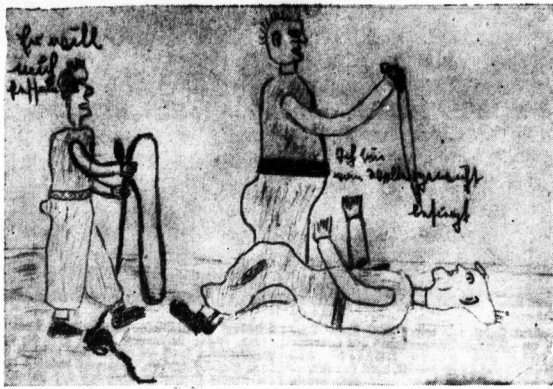


W3W-Meiderammlung in diesen Tagen!

Das Frontfolianten hat immer verheßen und gegen-

Wir Frontfolianten, so fuhr der Redner fort, dürfen vom Frieden reden, weil wir den Krieg kennen.

Alle Kinder nochmals hören!



Da haben wir uns dann losgerissen, und haben uns gewulst, und dabei noch laut gelacht.

Der Vater hat mich gepelzt, das es nur so kracht. Er hat mir's verboten, Doch Spaß hat's gemacht...

Bild und Verse schildern das Ende eines 'Spaßes' eines 13jährigen, dessen Name jetzt noch nicht verraten wird.

am Donnerstag, dem 18. November 1937, mittags 12 Uhr

Ende. Denn bis dahin müssen alle Jungen und Mädchen im Alter von 6-16 Jahren einen frohen Scherz, lustigen Streich, helleben Vorfall, irgendeine 'leizige' Begebenheit oder eine witzige Redensart eingedacht haben.

„Das war ein Spass!“

Denkt daran, daß

- 1. am Schluß eurer Arbeit Vor- und Zuname, Wohnort, Straße und euer Alter stehen muß, daß
2. die fertige Arbeit nicht erst zu Hause ein fröhliches Dasein führen, sondern sofort entweder in den Briefkasten der „Halleischen Nachrichten“...
3. die Anschrift lautet: „An die Halleischen Nachrichten! Weihnachtspreisaufgabe der Halleischen Kinderzeitung!“, daß
4. eure Arbeit mit einer Zeichnung versehen sein kann, sofern einer glaubt, seinen „Spaß“ auch im Bilde festhalten zu können, daß sich
5. alle Jungen und Mädchen im Alter von sechs (erstes Schuljahr) bis sechzehn Jahren an der Weihnachtspreisaufgabe beteiligen können und daß
6. euch nur noch vierzehn Tage zur Einsendung eurer Arbeit zur Verfügung stehen.

Wer sonst noch irgendwelche Zweifel haben sollte, muß die Halleische Kinderzeitung vom 28. Oktober 1937 nochmals aufmerksam durchlesen. Ihr habt euch doch die Nummer aufgehoben? Heute in acht Tagen auf Wiederhören!

Schriftleitung der Halleischen Kinderzeitung Onkel Caju.

Ammendorfer Roßheiser sammeln für das W3W

Wie in den Vorjahren so hat sich auch in diesem Jahre die Dreisprung-Ammendorfer Roßheiser in den Dienst des großen Hilfswortes des Führers gestellt.

Am Reichsbahnbezirk befindet sich die Reichsbahndirektion Halle, wurde zum Reichsbahnbezirk befördert.

NS-Volkswohlfahrt in Zusammenarbeit mit den Geborenen

In der heiligen Erbschaftsvermittlung des Reichsvorstandes der heiligen Geborenen war die NS-Volkswohlfahrt, die sich den Geborenen zuwenden und ihnen helfen, Vorstufen zu beschaffen.

Was wird getan? Auf die von Beginn der witterlichen Witterung...

Auf die von Beginn der witterlichen Witterung anfangend, die die Geborenen der NS-Volkswohlfahrt, die sich den Geborenen zuwenden und ihnen helfen, Vorstufen zu beschaffen.

Am 8. November feiert der Großkantor der NS-Volkswohlfahrt, die sich den Geborenen zuwenden und ihnen helfen, Vorstufen zu beschaffen.

Mitteldeutschland 4. November.

71994 Kraftfahrzeuge

In der Statistik der Kraftfahrzeuge sind 71994 Kraftfahrzeuge in den Kreisen...

Brüde auf Wanderschaft

Das Bräutchen, die Verlobung einer ganzen Elternbrüde gehört nicht zum Alltäglichen...

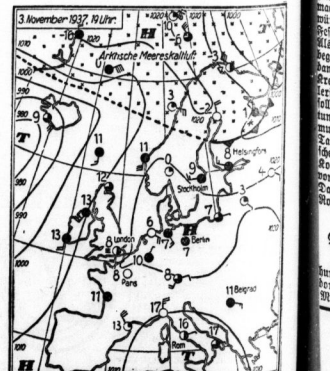
Spiel mit dem Feuerwerkkörper

Oberlehrer. Zwei Jungen spielten mit Feuerwerkkörpern und schiedten ein aus.

Gasschläuche Wain- und Wasserschluche Gummi-Bieder

Wetterdienst des 5.N.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes Ausgabestadt Magdeburg. Vorausschägliches Wetter bis Freitag abends: Das Wetter am Mittwoch verlief wieder recht trübe.



Wetterdienst des 5.N. Vorausschägliches Wetter bis Freitag abends: Das Wetter am Mittwoch verlief wieder recht trübe.

Schafft Heime!

Eine Wanderankündigung der Hitler-Jugend in Halle. Durch das Gesetz vom 1. Dezember 1936 hat der Führer der Hitler-Jugend die Aufgabe gestellt, die gesamte Jugend förmlich, geistig und sittlich im Sinne des Nationalsozialismus zu erziehen.

„Die Straßen Adolf Hitlers“

Prof. Ernst Volkbehr, der Maler des Weltkrieges und der deutschen Arbeitsschlacht, spricht am Freitag, 5. November, 20 Uhr, in der Universität über die Bedeutung der Straßen Adolf Hitlers.

Volkstübcherei in Reibeburg

Aus Anlaß der Buchwoche wurde in Reibeburg eine Volkstübcherei eingerichtet...

Auf dich kommts an!

Gib Helden und Besuche das W3W-Konzert des Reichsarbeitervolkens am 10. November, 20 Uhr, im „Geborenenhaus“.

### Strecke Halberstadt—Verghelm frei

Die Bauarbeiten an der Strecke Halberstadt—Verghelm sind jetzt fast beendet. Die einzelnen Streckenabschnitte sind bereits befahrbar und die Umgehungsstrecke ist ebenfalls in Betrieb. Die Arbeiten an den Bahnhöfen sind ebenfalls weit fortgeschritten. Die Strecke wird voraussichtlich im nächsten Monat fertiggestellt sein.

### Kirchenweise in Schandertal

Im Schandertal ist eine neue Kirchenweise in Angriff genommen. Es sind zunächst in der Kirche einige Änderungen vorgenommen worden, die eine bessere Ausnutzung des Innenraums ermöglichen sollen. Die Arbeiten sind bis heute noch im Gange.

## Das sonderbare Festmahl

„Herr Professor, beziehe dich bitte etwas mit deiner Bekanntschaft.“ Das war die erste Bemerkung, die bei Professor Valentins um Abendessen eingeladenen Gästen zu hören war. „Erstens wäre es mir äußerst unangenehm, wenn wir zu spät kommen würden, und zweitens...“ und zweitens möchtest du auf keinen Fall etwas von dem opulenten Mahl veräumen. Du materialistisch halt doch die Einladung nur angenommen, weil der Professor dir als Freund und Bekannter gute Absichten bescheinigt.“

## Rästel um unterschlagene Gelder

Im April 1937 wurden beim Volkamt in Magdeburg drei Unterschlagungen festgestellt. Die Täter sind bereits verurteilt worden. Die Strafen betragen jeweils mehrere Monate Zuchthaus. Die Unterschlagungen betrafen Gelder, die den Arbeitern zur Verfügung gestellt waren. Die Täter haben sich durch das Verschleiern der Tatsachen strafbar gemacht.

### Neuer Festsaal in Weißenfels

Der neue Festsaal der Stadt Weißenfels wurde eingeweiht. Bis 1933 war der Saal der ehemaligen Ratskammer. Inzwischen wurde er durch einen neuen Saal ersetzt, der eine bessere Ausstattung und einen größeren Raum bietet. Die Feierlichkeiten wurden von der Stadtverwaltung organisiert.

### Denkmal für den Kohlenbergbau

Aus Anlaß der Jubiläumsfeierlichkeiten des Braunkohlenbergbaus im Spitzberg wurden Denkmalentwürfe entworfen. Das Denkmal soll den Helden des Bergbaus gedenken und die Bedeutung dieses Industriezweigs unterstreichen.

### Wasserslände

Antliche Mitteilung der Elbstrom-Verwaltung	
+ bedeutet über-, - unter Null	
am 4. November 1937	
Wuchs Fall	Wuchs Fall
Kamark +19	003 Metall +136
Wittenberg +30	004 Letimeritz +63
003 +30	005 Nestonik +119
004 +30	006 Dresden +115
005 +30	007 Targun +186
006 +30	008 Wittenberg +186
007 +30	009 Wittenberg +167
008 +30	010 Aken +176
009 +30	011 Aken +176
010 +30	012 Aken +176
011 +30	013 Aken +176
012 +30	014 Aken +176
013 +30	015 Aken +176
014 +30	016 Aken +176
015 +30	017 Aken +176
016 +30	018 Aken +176
017 +30	019 Aken +176
018 +30	020 Aken +176
019 +30	021 Aken +176
020 +30	022 Aken +176
021 +30	023 Aken +176
022 +30	024 Aken +176
023 +30	025 Aken +176
024 +30	026 Aken +176
025 +30	027 Aken +176
026 +30	028 Aken +176
027 +30	029 Aken +176
028 +30	030 Aken +176

von der Siedlungs-Gesellschaft zur Verfügung gestellt worden. Die Grundsteinlegung fand am 18. November 1937 statt. Der Siedlungs-Gesellschaft von St. Marien (Wesol) unter Leitung von Frau Frei, trat zur Ausgestaltung des seitlichen Gottesdienstraßes. Namens der politischen Gemeinde sprach der Bürgermeister Worte des Dankes. Mit dem Kirchbau sei der Siedlungs-Gesellschaft die Siedlungs-Gesellschaft des Siedlungs-Gesellschaftes Schandertal, genannt. Die Siedlungs-Gesellschaft hielt Frau Frei. — Ein ansgelotes Beamtenein schließlich an. Es wurden noch verschiedene Gegenstände überreicht. In ein großes Beamtenein, wurde überreicht. Eine gestiftete Beamtenein beschloß den seitlichen Tag.

### Notizen aus Wolfen

**Wolfe.** Nachdem die Käufer des zweiten Bauabschnittes in der Siedlungs-Gesellschaft der Siedlungs-Gesellschaft bezogen sind, hat die Siedlungs-Gesellschaft mit ihren vier Klassenräumen einen Umzugs von etwa 50 Schülern erfahren. Die Bauarbeiten sind überreicht. Der geplante Schulneubau wird deshalb dringend notwendig.

**Wolfe.** Erst vorige Woche wurde in der Siedlungs-Gesellschaft ein Einzug neuer. Jetzt wurde in ein Hausgrundstück in der Kurze Straße eingebrochen. Diebstahl wurden im Bürgerheim in der Siedlungs-Gesellschaft eine Frau mehrere Wäschestücke gestohlen.

### Jeder kann es sich leisten, besser zu rauchen!

Dann gibt es sogenannte Erbsensuppe mit Speck und dazu — nehm annehmliche — Kakao. Jeder raucht heimlich, Erbsen nicht von der besten Sorte, Speck nicht ganz frisch, und der Kakao mäßig dünn. Nun kommt das Kompott, und den meisten will es scheinen, als ob es Konfirmanden billigster Art wäre. Den Schluß des Essens bildet ein Kaffee, der den verwöhnten Damen allerdings zu sehr nach Österei und Süßigkeit schmeckt. Die Festmahlzeit ist — wieber für sich natürlich — überreicht, stimmt, ist aber anders als erwartet.

**Man erhebt sich der Professor zu einer kleinen Rede:** „Liebe Gäste! In Ihrem tafelfälligen Zulange habe ich gesehen, daß es Ihnen ausgesprochen geht. Das freut mich, wenigstens ist es nicht anders erwartet; denn das ganze Abendessen ist aus solchen Lebensmitteln hergestelt, wie die Bewohner unseres Viertels sie gewöhnt der RSB, zur Pflanzende zu geben pflegen.“

Nach dem nächsten Sammeltag für die Pflanzende rief der Ortsgruppenbeauftragte Professor Valentini an und teilte mit, daß bei dieser Sammlung schätzbar oder minderwertige Waren kaum noch gegeben worden sind.

### Nichtfest im RD-Lager

Artern. In Artern fand die Nichtfest des Reichsarbeitersdienstes statt. Das Lager soll im Frühjahr 1938 mit etwa 200 Arbeitern besetzt werden. Als Arbeiter sind die Regulierung der Unruhe und seine Vorgehen, um die Podwasserfahrt zu befestigen. — In der letzten Sitzung des Gemeinerechts wurde unter anderem über weitere zehn Siedlerstellen zu den üblichen Bedingungen zu erörtern.

### Verhängnisvoller Zusammenstoß

Nordhausen. Im nahe Sals a fuhr der Siedlungs-Gesellschaft Kirchner in der Nordhausen Straße der Schuler Reinhold Vertman, der mit seinem Fahrrad auf der Straße fuhr, mit dem Motorrad an. Vertman wurde einige Meter weit mitgerissen und schwer am linken Unterschenkel verletzt. In einer Klinik zu Nordhausen mußte dem Schuler das Bein abgenommen werden. Kirchner erlitt einen schweren Schenkelbruch, der seinen Tod herbeiführte.

### Verhänisvoller Zusammenstoß

Wesol. (Ein zerschüsselt) Schern, Mittwoch, brangen Diebe, während die Besitzer auf dem Felde waren, in das Grundstück Vortage 8 ein. Die Täter haben sämtliche Räumlichkeiten durchsucht und verschiedene Gegenstände mitgenommen. Die polizeilichen Ermittlungen nach Tätern sind eingeleitet.

## Eine neue Rauch-Epoche hat begonnen!

Jeder kann es sich leisten, besser zu rauchen!

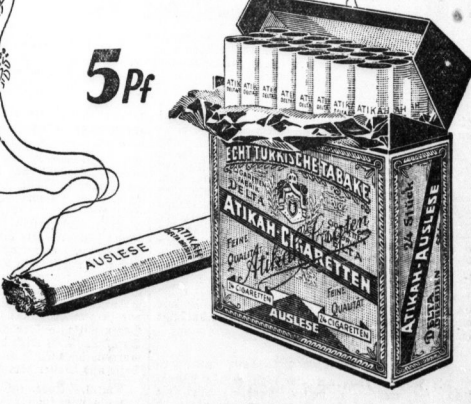
Cigaretten werden nicht mehr zahl- und wahllos »verpafft« — man raucht heute aufmerksam, Zug für Zug genießend.

Man raucht vielleicht etwas weniger, kann dafür aber fürs gleiche Geld besser rauchen. Und für 5 Pfennig bekommen Sie eine Cigarette, die wertvollere Tabake in vollendeter Harmonie vereint: ATIKAH!

# ATIKAH

SELBSTVERSTÄNDLICH führt OHNE AUMONSTÖCKE in die neue Rauch-Epoche

5 Pf







49. Jahrg. / 4. November 1937

Streitfragen

Unter dem Titel „Die letzte deutsche europäische Werbebahn“ wurde jüngst die Werbung betrachtet... Die letzte deutsche europäische Werbebahn wurde jüngst die Werbung betrachtet...

Unter deutschen Bundesländern ist die Erziehung nicht nur durch die Schulen, sondern durch alle öffentlichen und beruflichen Hörsäle... unter deutschen Bundesländern ist die Erziehung nicht nur durch die Schulen...

Ein Teil von deutschen Großunternehmen ist für ausschließlich dazu bestimmt, einen Zursicht... Ein Teil von deutschen Großunternehmen ist für ausschließlich dazu bestimmt...

Umsatzsteuerrechnungssätze im Oktober

Die Umsatzsteuerrechnungssätze auf den März für die Umsätze im Monat Oktober... Die Umsatzsteuerrechnungssätze auf den März für die Umsätze im Monat Oktober...

Verbindlichkeiten in Reichsbanken v. m. Reichsbank

Die Verbindlichkeiten in Reichsbanken v. m. Reichsbank... Die Verbindlichkeiten in Reichsbanken v. m. Reichsbank...

„Kolonie Meer“ Was der Fischfang für Deutschland bedeutet

Fischernährungsminister Darre hat in einer Rede das Wort gekundet: „Kolonie Meer“... Fischernährungsminister Darre hat in einer Rede das Wort gekundet: „Kolonie Meer“...

Noch wichtiger aber ist natürlich der Fischfang in Deutschland... Noch wichtiger aber ist natürlich der Fischfang in Deutschland...

Nicht alles, was in Deutschland an Fischen verarbeitet wird, kommt in den heimischen Fischmärkten... Nicht alles, was in Deutschland an Fischen verarbeitet wird, kommt in den heimischen Fischmärkten...

Arbeitsfrage der Handwerkskammern

Im Sinne des deutschen Handwerkertages... im Sinne des deutschen Handwerkertages... im Sinne des deutschen Handwerkertages...

Starke Nachfrage nach Futtermitteln

Langsame Brotgetreideabfuhrung - Kartoffelmärkte angespannt

Boogenbericht der Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt vom 28. Oktober bis 3. November... Boogenbericht der Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt vom 28. Oktober bis 3. November...

Der Brotgetreidemarkt hat auch in dieser Woche ungenügend den gleichen Verlauf genommen... Der Brotgetreidemarkt hat auch in dieser Woche ungenügend den gleichen Verlauf genommen...

Die Lage auf den Speisekartoffelmärkten ist unübersichtlich... Die Lage auf den Speisekartoffelmärkten ist unübersichtlich...

Andere Gebiete des Meeres - Schellfische... andere Gebiete des Meeres - Schellfische...

Was die Fischzucht für Deutschland bedeutet... Was die Fischzucht für Deutschland bedeutet...

Die deutsche Flotten- und Schiffbauindustrie... die deutsche Flotten- und Schiffbauindustrie...

des Handwerkertages zur zweijährigen Geltung... des Handwerkertages zur zweijährigen Geltung...

Durch Schädlingsempfang Leistungssteigerung im Osten... Durch Schädlingsempfang Leistungssteigerung im Osten...

Starke Nachfrage nach Futtermitteln

Langsame Brotgetreideabfuhrung - Kartoffelmärkte angespannt

Boogenbericht der Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt vom 28. Oktober bis 3. November... Boogenbericht der Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt vom 28. Oktober bis 3. November...

Der gütigen Preislage sehr fern gelegen... Der gütigen Preislage sehr fern gelegen...

Auf dem hallischen Schindelmärkte vom 2. 11

waren aufgetrieben: 60 (8) Ochsen, 46 (39) Kühe... waren aufgetrieben: 60 (8) Ochsen, 46 (39) Kühe...

Berliner Börse

Aktion weiter rückläufig

Berlin, 4. November. Die Donnerstagsbörse war wiederum auf einen schwächeren Stand gekommen... Berlin, 4. November. Die Donnerstagsbörse war wiederum auf einen schwächeren Stand gekommen...

Mittelselbstbörse: Schwach. 3. November. Am Mittelselbstbörse... Mittelselbstbörse: Schwach. 3. November. Am Mittelselbstbörse...

Warenmärkte

Markthandelpraktische in Halle am 4. November 1937... Markthandelpraktische in Halle am 4. November 1937...

Table with columns: Fleisch- und Wurstwaren, Käse, Butter, Eier, etc. and prices.

Table with columns: Rohfleisch, Fleischwaren, Rohfleisch, etc. and prices.

Berliner Metallnotierungen vom 3. November... Berliner Metallnotierungen vom 3. November...

Verdingungs-Kalender

Verdingungs-Kalender... Verdingungs-Kalender...

Vertical text on the far left margin.

Vertical text on the far right margin.





Beim letzten Bänderabend in der heimatische Kluge...

Eine gute Begrüßung später bog er in eines der alten Gänge...

Sie können sich denken, sagte er, daß bei der Begrüßung...

Er trante ein Bünd Schloßel aus dem Schreibtisch...

„Den habe ich zugesperrt. Die Mieter sind Stadtleute...

Sie arbeiteten sich durch hohe Brennereien und Mele bis vor die Tür...

Karl versprach alles. Er ging er langsam einmal durch seine Gartenwildnis...

herausgesprochen hatte. Ein altertümlicher Epater lag in seiner Hand...

So hatte der Kriegesgefangene Karl Reinhardt beigegeben...

Drüben im großen Hof, in dem er, wie ihm verprochen war...

Soldat, den niemand kennt als die Hebräer...

Zuweilen fröstelte ihn bei dem Gedanken, daß er viel älter war...

Er blickte auf die Uhr. Es war schon ein Viertel nach drei...



Schöne Zigarren • Zigarren-Schöne

Familien-Anzeigen. Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen...

Albert Schmiljan. Für die liebevolle Anteilnahme an unserem Schmerz...

Erich. Sagten wir allen denen, die in der Abschiedsstunde...

Karl Bley. Am Mittwoch, dem 3. November 1937, nahm uns der liebe Gott...

Kirchenfeuer 1937. Mit Hoch- und Liedbegleitung...

Gämmi für Krankenpflege. Eisenhut, Luftröhren, Wasserkränze...

Warme Schuhe schaffen Behagen. Damen-Philz-Absatz-Hausschuhe...

Unser Angebot. Settbüchlinge, Edmer Käse, Cervelatwurst...

Bekanntmachungen. Die Abnahme des beim löblichen...

Ein reizvolles kleines Buch zum Gedenktage von Samuel Scheidt...

Barths Kaffee ein Genuß. Ludw. Barth Kaffee-Rösterei...

Samuel Scheidt ein altitalischer Musikus. Nach Urkunden hallischer Archive bearbeitet...

Aus der NSDAP. Das Zeitschriftchen der Organisation...

Groß, trockener Lagerkeller. sofort gesucht. Angebote erb. unt. A. 8221...

VARIATIONEN über das Thema Mode. Neue MODENWELT...

Hallische Pimpfe auf Italiensfahrt

14 Tage im Valilla-Heim Carrara und dann nach Rom

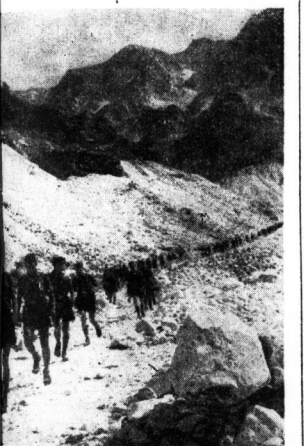
Der Führer des deutschen Jungvolks wurden von... Die Jungen kamen aus allen Enden...

großen Tunneln durchbrochen wurden. Unterraum... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

An den ersten Tagen war das Wetter nicht gerade... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

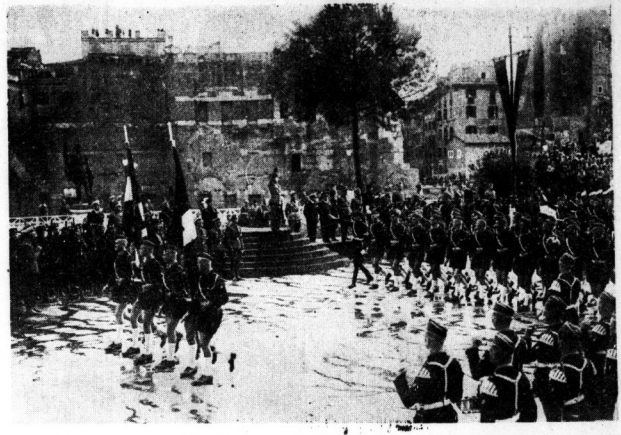
Eines Morgens mußten wir früher als sonst aus... Wir waren auch aufgebracht worden. Platz...

An die schöne Zeit in Carrara war dann viel zu... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...



Aufwärts zu den Marmorbrüchen. (Aufn.: Privat)

Immerfort, die wir übernehmen haben. Das eine... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...



Die Pimpfe beim Vorbeimarsch vor dem Duce.

(Aufnahme: Vedo, Rom)

uns unerschrocken, wie uns der Führer des italienischen... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

wir im Forum Mussolini, wo wir den Vorkämpfern der... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

Wir hier im Emsland...

Ein Arbeitsmann aus Halle schrieb an die „Hallischen Nachrichten“

Wenn man das Wort „Emsland“ hört, weiß man... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

weil das Moor entwässern sollen. Später wird es... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

Mitten durch das Emsland sieht sich, von Holland... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

Unheimlich hind die Arbeitsmänner täglich am... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

Arbeitsmann Hans Stappenbeck z. Z. Hoogestedt/Emsland.

Arbeit

Wir formen das Eisen, wir pflegen die Erde... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

Verantwortlich: Werner Stück, Halle

Im Trainingsanzug mit dem Hoheitszeichen

Acht Tage auf der Reichsakademie für Leibesübungen

Wer für ein oder zwei Wochen zum Lehrgang der... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

Dabei ist jeder aufgerufen, wenn er seine mäßigen... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

Wer zu schnell angeregt die Nacht vorbei, stellt man... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

kleinen Hörnal sitzen, tummeln sich die anderen auf... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

mühter Reichsakademie-Lehrer und sind über die... Die Valilla empfing uns hier mit Wust und eine große Menschenmenge...

Ufa-Theater Alte Promenade

Morgen Freitag Erstaufführung eines neuen Ufa-Films, der nach dem in der „Woche“ erschienenen Roman von Hedda Westenberger gelehrt wurde.



Streit um den Knaben

Lil Dagover Willy Fritsch Maria v. Tasnady

Ein neuer ungewöhnlicher Filmstoff! liegt diesem neuen Ufa-Film „Streit um den Knaben“ zugrunde — im Mittelpunkt der von erster Schönheit und heller Freude zugleich erfüllten Handlung steht das interessante Problem einer Mutter, ob ihr 13jähriger Sohn auch wirklich ihr eigener Junge ist. — Mit einer künstlerisch vollendet gestalteten Lebensgeschichte, bei der Zweifel, Schmerz, Hoffnung, Liebe und Herzendfreude von gleicher, mitreißender Stärke sind, hat der erfahrene Spielleiter Erich Waschneck dieses menschlich tief bewegende Motiv entwickelt.

Tiere als Jagdgehilfen des Menschen, Ufa-Kulturfilm / Ufa-Ton-Woche

Ufa Alte Promenade

Freitag und Sonnabend, den 5. und 6. November 23 Uhr

Sonder-Nacht-Vorstellungen



Das Rätsel einer Nacht

Ein Film der Abenteuer, Ein Film der Menschenschicksale. Ein Film der Leidenschaft. Warum die Tat?

Sonderveranstaltung Scheffl, Leipzig

Ufa Alte Promenade

Kinderzeit - Märchenzeit

Märchenfestspiele mit dem schönen Märchen

Ver-schiedenes

Dien-zetung

Handwerker-Anzeigen

Das Schicksal eines jungen Lebens

Das Rätsel einer Nacht

Eine kleine Anzeige

Verloren Getunden

Dame

Alte Promenade

Mischenbrödel

Gasthof „Drei Lilien“

Geschäftsübernahme

Kraft durch Freude

Spiele-Sport am Freitag

Restaurants

Rundfunk

Verlosung

Beispielloser Erfolg! 22631 Besucher in 6 Tagen!



MARIO

Das Schicksal eines jungen Lebens

Spanien in Flammen!

Mussolini in Deutschland

Schauburg

Verbands-Nachrichten

CASINO

Gasthaus zum Posthorn

Restaurant Goldener Stern

Rundfunk

Verlosung

Am Riebeckplatz



Signal in der Nacht

Gr. Ulrichstr. 51

Kampf um Dr. Jones

Vergügungs-Anzeigen

Achtung! Ausgeschaltet

Anzeigen für die Sonnabend-Ausgabe

Anzeigen-Abteilung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Stadttheater Halle

Heute Donnerstag, 20 bis (geg. 22), Die Primanerin

Freitag, 19 bis nach 18 Uhr

Der große Erfolgstitel

ZAUBER DER BOHEME

emina

Kaffeestunde

BURG-THEATER

Ab Freitag bis Sonntag

Morgen Freitag

Ein froher Abend

Herbert Ernst Groh

Hans Lorenz

Irma Mainardi

Kapelle Herbert Fröhlich

Halle, auf dem Roßplatz

LILIPUT-ZIRKUS

PELZ-Jacken

Ver-schiedenes

Labich's Privat

Mischenbrödel

Gasthof „Drei Lilien“

Geschäftsübernahme

Kraft durch Freude

Spiele-Sport am Freitag

Restaurants

Rundfunk

Ver-schiedenes

Dien-zetung

Handwerker-Anzeigen

Das Schicksal eines jungen Lebens

Das Rätsel einer Nacht

Eine kleine Anzeige

Verloren Getunden

Dame

Alte Promenade

Mischenbrödel

Gasthof „Drei Lilien“

Geschäftsübernahme

Kraft durch Freude

Spiele-Sport am Freitag

Restaurants

Rundfunk

Verlosung

Verlosung

Beispielloser Erfolg!

MARIO

Das Schicksal eines jungen Lebens

Spanien in Flammen!

Mussolini in Deutschland

Schauburg

Verbands-Nachrichten

CASINO

Gasthaus zum Posthorn

Restaurant Goldener Stern

Rundfunk

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Am Riebeckplatz

Signal in der Nacht

Gr. Ulrichstr. 51

Kampf um Dr. Jones

Vergügungs-Anzeigen

Achtung! Ausgeschaltet

Anzeigen für die Sonnabend-Ausgabe

Anzeigen-Abteilung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Verlosung

Verlosung